

## Willkommen zum „IBM Informix Newsletter“

### Inhaltsverzeichnis

Aktuelles.....	1
TechTipp: IDS 11 - Installation Open Admin Tool ( OAT ) auf Windows.....	2
TechTipp: SMI - Sysmaster Interface – sysonlinelog.....	4
TechTipp: SMI - Sysmaster Interface – Eigenschaften der Datenbanken.....	5
TechTipp: Optionen des ONSTAT (onstat -g dis).....	6
Termin: Informix Dynamic Server Cheetah2 Workshop .....	8
Termin: Informix Infobahn in München, Frankfurt und Hamburg.....	9
Termin: IUG Workshop in München.....	9
Cheetah2 auf MAC OS.....	9
Wechsel bei der Kundenbetreuung.....	10
Anmeldung / Abmeldung / Anmerkung.....	10
Wir über uns: Die Redaktion stellt sich vor – Frank Klein.....	10
Die Autoren dieser Ausgabe.....	11

### **Aktuelles**

Liebe Leserinnen und Leser,

vielen Dank, dass Sie uns auch im Neuen Jahr die Treue halten. Wir hoffen, dass Sie die Feiertage gut überstanden haben, egal ob beim traditionellen Weihnachts-Barbecue in Australien oder beim Zerschlagen der Pinata in Mexico. Vielleicht wurden Sie ja auch erst von der Hexe Befana am 06. Januar beschenkt.

Kaum hat das Jahr begonnen, gibt es wieder Neues von Cheetah. Cheetah2 ist schon fast im offenen Beta, dazu gibt es Workshops. MAC OS ist als neue Plattform für INFORMIX IDS hinzugekommen. Intern sind bereits die Vorbereitungen zur CeBIT im Gange. Auf einem eigenen INFORMIX-Stand können wir Ihnen die aktuellsten Demos zu Cheetah2 präsentieren, wozu wir Sie jetzt schon herzlich einladen wollen.

Wir haben für Sie in dieser Ausgabe wieder einige interessante Beiträge zu INFORMIX zusammengestellt.

Viel Spaß mit den Tipps der aktuellen Ausgabe.

Ihr TechTeam

## TechTipp: IDS 11 - Installation Open Admin Tool ( OAT ) auf Windows

Die Installation des OAT unter Microsoft Windows gestaltet sich etwas schwierig, wenn die PHP Version nicht genau zur PHP\_PDO\_INFORMIX.dll passt.

In der Datei README ( auch als README.html verfügbar ) sind folgende Voraussetzungen genannt,

um die Installation des OAT erfolgreich durchzuführen:

- ein Webserver ( mein Test erfolgte mit Apache 2.2.6 )
- installiertes CSDK / I-Connect ( z.B. CSDK 3.00.TC3 )
- PHP 5 (übersetzt mit PDO, PDO\_SQLITE, GD and SOAP enabled (5.2.5))
- Informix PDO Module ( php\_pdo\_informix.dll )

### WICHTIG:

Die php\_pdo\_informix.dll muss für die jeweilige PHP Version kompiliert sein.

Für Windows gibt es diese DLLs auf folgender Webseite zum herunterladen:

[http://pecl4win.php.net/ext.php/php\\_pdo\\_informix.dll](http://pecl4win.php.net/ext.php/php_pdo_informix.dll)

Diese DLLs stehen auf der Webseite aktuell zum Download zur Verfügung:

# File name	PHP Version (branch)
1 php_pdo_informix.dll	php-5.0.5 (5_0)
2 php_pdo_informix.dll	php-5.1.6 (5_1)
3 php_pdo_informix.dll	php-5.2.1 (5_2)
4 php_pdo_informix.dll	php-6.0.0 (6_0)

Nachdem der Webserver installiert und PHP hinzugefügt wurde ( dies kann unter Windows mittels Installation des PHP.msi Paketes oder kopieren der Daten in ein beliebiges Verzeichnis geschehen ) sollte die php.ini Datei in das Windows-Verzeichnis des Laufwerkes C:\ kopiert werden.

In dieser Datei sollten mindestens folgende Zeilen angepasst werden:

```
memory_limit = 256M ( default ist memory_limit = 128M )
```

```
extension=php_pdo.dll ( per default auskommentiert durch das ; )
```

```
extension=php_soap.dll ( per default auskommentiert durch das ; )
```

```
extension=php_pdo_sqlite.dll ( per default auskommentiert durch das ; )
```

Die folgende Zeile sollte komplett fehlen und kann an den Abschnitt der „Extensions“ angehängt werden:

```
extension=php_pdo_informix.dll
```

Für PHP 5 sehen die Änderungen in der Konfigurationsdatei des Webservers ( in meinem Fall Apache 2.2.6 ) wie folgt aus:

```
# For PHP 5 do something like this:
```

```
LoadModule php5_module "D:/php/php5apache2_2.dll"
```

```
AddType application/x-httpd-php .php
```

Der Pfad zur php5apache2\_2.dll Datei ist der jeweiligen Installation anzupassen.

Nachdem der Webserver neu gestartet wurde, sollte mittels eines einfachen PHP Skriptes die Änderungen überprüft werden.

In einer Textdatei kann folgendes eingetragen werden.

```
<?php
phpinfo();
?>
```

Nachdem diese Datei z.B. nach info.php umbenannt und in das htdocs Verzeichnis des Webservers kopiert wurde, sollte der Aufruf folgende Informationen anzeigen:

### PDO

PDO support enabled	
PDO drivers	informix, sqlite

### pdo\_informix

pdo_informix support	enabled

### pdo\_sqlite

PDO Driver for SQLite 3.x		enabled
PECL Module version	1.0.1 \$Id: pdo_sqlite.c,v 1.10.2.6.2.2 2007/03/23 14:30:00 wez Exp \$	
SQLite Library	3.3.17undefined	

Um den OAT erfolgreich zu installieren bitte in der httpd.conf ( der Konfigurationsdatei meines Webservers ) nicht vergessen die php Erweiterung mit in den DirectoryIndex aufzunehmen, da Sie andernfalls beim Aufruf des OpenAdmin dies mit in der URL angeben müssten.

```
<IfModule dir_module>
  DirectoryIndex index.html index.php
</IfModule>
```

## TechTipp: SMI - Sysmaster Interface – sysonlineog

Die Tabelle sysonlineog ermöglicht die Abfrage auf Problemmeldungen im MSGLOG (online.log) mittels SQL.

Einen ersten Überblick über mögliche Meldungen könnte folgender SQL bieten:

```
select  substr(line,1,80) from sysonlineog
where
    line matches "*Assert*" OR
    line matches "*Warn*" OR
    line matches "*Error*" OR
    line matches "*2007*" OR
    line matches "*2008*"
```

Ergebnis Beispiel:

Wed Jan 16 20:01:07 2008

20:01:12 Warning: Kernel Asynchronous I/O is disabled.

20:01:12 Performance Advisory: The physical log size is smaller  
than the recomm

20:01:19 Performance Advisory: Based on the current workload, the  
physical log

20:01:19 Performance Advisory: The physical log is too small for  
automatic chec

20:01:22 Performance Advisory: The physical log is running out of  
room during c

20:01:23 Warning: Kernel Asynchronous I/O is disabled.

Da derzeit im online.log noch sehr selten das Datum vor dem Event steht, wurden in den Select als „Notlösung“ die Zeilen eingefügt, die das Datum enthalten könnten.

Dieser Select eignet sich auch um z.B. gezielt nach den Zeiten zu suchen, an denen eine bestimmte Fehlernummer (wie z.B. -956) aufgetreten ist, um deren Ursache zu ermitteln.

Um die neuesten Informationen auszugeben (1 kb) kann folgender Select verwendet werden:

```
select skip 1 line
from sysonlineog
where offset > -1024;
```

## TechTipp: SMI - Sysmaster Interface – Eigenschaften der Datenbanken

In der Datenbank sysmaster finden sich zu jeder Datenbank Detailinformationen. So verrät z.B. die Tabelle **sysdbspartn** wer wann die Datenbank erstellt hat. Die Flags zum Logging werden hier als smallint dargestellt. Einfacher ist der Zugriff auf den View **sysdatabases**, in dem das Erstellungsdatum, sowie die Flags zum Logging bereits in lesbare Form gebracht wurden.

Beispiel für die Abfrage auf sysdatabases:

```
SELECT  substr(dbinfo("DBSPACE",partnum),0,18) dbspace,
        name[1,18] database,
        owner[1,8] owner,
        is_logging as log,
        is_buff_log as buf,
        is_ansi as ansi
FROM    sysdatabases
```

Ergebnis im Beispiel:

dbspace	database	owner	log	buf	ansi
datadbs	bts_demo	informix	0	0	0
datadbs	carmen	kalu	1	1	0
datadbs	ibm	kalu	1	0	0
datadbs	kalu	informix	1	0	0
datadbs	xxx	informix	1	0	1
mexdbs	mx42	marion	1	0	0
rootdbs	onpload	kalu	1	0	0
rootdbs	sysadmin	informix	1	0	0
rootdbs	syscdr	informix	1	0	0
rootdbs	sysmaster	informix	1	0	0
rootdbs	sysuser	informix	1	0	0
rootdbs	sysutils	informix	1	0	0

Die Datenbanken sysmaster, sysutils, sysuser und sysadmin liegen immer im ROOTDBS, da diese mit der Initialisierung der Instanz erstellt werden. Der Owner ist hierbei immer informix.

Für den Speicherort der Datenbanken syscdr und onpload kann der Dbspace angegeben werden.

Die Frage, in welcher Locale die Datenbank angelegt ist, kann im View **sysdblocale** nachgegangen werden:

```
SELECT  dbs_dbname::char(18) as database,
        dbs_collate as gls_value
FROM    sysdblocale
```

Ergebnis (Beispiel):

<b>database</b>	<b>gls_value</b>	<b>Info: DB_LOCALE beim Create</b>
bts_demo	en_US.819	<- en_us.8859-1 (default)
carmen	en_US.57372	<- en_us.utf8
ibm	en_US.819	
kalu	en_US.819	
mx42	de_DE.57391	<- de_de.8859-15
xxx	de_DE.1252	<- de_de.cp1252
onpload	en_US.819	
sysadmin	en_US.819	
syscdr	en_US.819	
sysmaster	en_US.819	
sysuser	en_US.819	
sysutils	en_US.819	

Die Locale der Datenbank sysmaster ist fest im Erstellungsscript hinterlegt und muss auf dem Default en\_us.8859-1 stehen.

### TechTipp: Optionen des ONSTAT (onstat -g dis)

Um auf einem Rechner die Übersicht zu bekommen, welche INFORMIX Versionen in welchen Verzeichnis installiert sind, welche der Versionen mit wie vielen Instanzen OnLine sind und Ressourcen brauchen, kann dieser ONSTAT hilfreich sein.

Zur Version des Servers und dem Namen (INFORMIXSERVER) wird das Installationsverzeichnis (INFORMIXDIR), die Servernummer der Instanz, sowie die verwendeten Files für ONCONFIG und INFORMIXSQLHOSTS beim Start ausgegeben.

Die Werte des DBSERVERALIAS werden hier (Version 11.10) nicht aufgelistet, so dass die Anzahl der gefundenen Instanzen tatsächlich unterschiedliche Instanzen darstellen.

Beispiel:

```
onstat -g dis
```

```
IBM Informix Dynamic Server Version 11.10.UC1 -- On-Line -- Up ...
There are 7 servers found
Server      : kalu_1
Server Number : 13
Server Type  : IDS
Server Status : Up
Server Version: IBM Informix Dynamic Server Version 11.10.UC2
Shared Memory : 0x53000000
INFORMIXDIR  : /opt/informix
ONCONFIG     : /opt/informix/etc/onconfig
SQLHOSTS    : /opt/informix/etc/sqlhosts
Host        : kalu.lindau.ibm.com
```

Server : beta4  
Server Number : 11  
Server Type : IDS  
Server Status : Down  
Server Version: IBM Informix Dynamic Server Version 11.10.UB4TL  
Shared Memory : 0x44000000  
INFORMIXDIR : /opt/informix\_11  
ONCONFIG : /opt/informix\_11/etc/onconfig.beta4  
SQLHOSTS : /opt/informix\_11/etc/sqlhosts  
Host : kalu.lindau.ibm.com

Server : test  
Server Number : 99  
Server Type : IDS  
Server Status : Up  
Server Version: IBM Informix Dynamic Server Version 11.50.UC1  
Shared Memory : 0x44000000  
INFORMIXDIR : /opt/informix\_115  
ONCONFIG : /opt/informix\_115/etc/onconfig.test  
SQLHOSTS : /opt/informix\_115/etc/sqlhosts  
Host : kalu.lindau.ibm.com

Server : carmen  
Server Number : 81  
Server Type : IDS  
Server Status : Up  
Server Version: IBM Informix Dynamic Server Version 11.10.UC1  
Shared Memory : 0x44000000  
INFORMIXDIR : /opt/informix\_s  
ONCONFIG : /opt/informix\_s/etc/onconfig.carmen  
SQLHOSTS : /opt/informix\_s/etc/sqlhosts  
Host : kalu.lindau.ibm.com

Server : schulung2  
Server Number : 82  
Server Type : IDS  
Server Status : Up  
Server Version: IBM Informix Dynamic Server Version 11.10.UC1  
Shared Memory : 0x44000000  
INFORMIXDIR : /opt/informix\_s  
ONCONFIG : /opt/informix\_s/etc/onconfig.schulung2  
SQLHOSTS : /opt/informix\_s/etc/sqlhosts  
Host : kalu.lindau.ibm.com

Server : schulung4  
Server Number : 84  
Server Type : IDS

```
Server Status : Down
Server Version: IBM Informix Dynamic Server Version 11.10.UC1
Shared Memory : 0x44000000
INFORMIXDIR   : /opt/informix_s
ONCONFIG      : /opt/informix_s/etc/onconfig.schulung4
SQLHOSTS     : /opt/informix_s/etc/sqlhosts
Host         : kalu.lindau.ibm.com
```

```
Server        : schulung3
Server Number : 83
Server Type   : IDS
Server Status : Up
Server Version: IBM Informix Dynamic Server Version 11.10.UC1
Shared Memory : 0x44000000
INFORMIXDIR   : /opt/informix_s
ONCONFIG      : /opt/informix_s/etc/onconfig.schulung3
SQLHOSTS     : /opt/informix_s/etc/sqlhosts
Host         : kalu.lindau.ibm.com
```

## Termin: Informix Dynamic Server Cheetah2 Workshop

Die Veranstaltung findet am 20.02.2008 in Frankfurt statt.

Diese kostenlose Veranstaltungreihe für technisch Interessierte bietet einen umfassenden Einblick in die Weiterentwicklung des Informix Dynamic Servers V11 mit Codenamen Cheetah2.

Themen sind:

- IDS Cheetah2 Überblick: Eine Erfolgsstory geht weiter...
- Live Demo von Cheetah2: Der neue Maßstab für hochverfügbare Datenbanken -
- Mach 11 Phase 2 im Detail (Update Unterstützung, Load Balancer, Flexible und automatische Failoverkonfiguration)
- Weitere, coole Features in Cheetah2 (Open Admin Tool Verbesserungen, Common API Erweiterungen, Neue Features in der Stored Procedure Language (SPL))
- Informix 4GL goes SOA (Neue Features in der klassischen Informix 4GL)

Die Teilnehmer erhalten auch die Cheetah2 Open Beta CDs.

Für die Anmeldung bitte eine kurze email mit Stichwort: IDS Cheetah2 workshop an: [software@de.ibm.com](mailto:software@de.ibm.com) oder über: [www.ibm.com/de/events/cheetah](http://www.ibm.com/de/events/cheetah)

Ansprechpartner: Michael Köster, Alexander Körner, Christine Mayer

Das Offene Beta zu Cheetah2 soll im Februar starten. Bitte nehmen Sie zahlreich daran teil. Der Erfolg des offenen Betas von Cheetah hat gezeigt, dass die breite Gruppe der Tester auch versteckte Probleme findet, was dann der Qualität des GA-Release sehr entgegen kommt.



## Termin: Informix Infobahn in München, Frankfurt und Hamburg

Diese kostenlose Veranstaltungsreihe ist bereits seit über 5 Jahren DIE Informationsplattform für alle Informix Kunden, Business Partner und alle Informix Interessierten.

Hier erfahren die Teilnehmer alles zur Roadmap, zur Positionierung von Informix innerhalb der IBM, der Marktsituation, zu Erweiterungen, Proof of concepts, Servicemodelle u.v.m.. Produktdemos und Kundenbeiträge runden die Veranstaltung ab. Experten aus den USA und aus den Labors in USA und Deutschland stehen den Teilnehmern Rede und Antwort. Gleichzeitig gibt es wieder eine spezielle Zusatzsession für Business Partner.

Die Termine sind:

- 15. April in München
- 16. April in Frankfurt
- 17. April in Hamburg

Für die Anmeldung bitte eine kurze EMail mit Stichwort: Informix Infobahn an:

[software@de.ibm.com](mailto:software@de.ibm.com)

Ansprechpartner: Christine Mayer, Thomas Simoner

## Termin: IUG Workshop in München

Am 12. Februar findet in München der 47. IUG Workshop statt.

Das Thema diesmal: **Informix Bestandsaufnahme und Erwartungshaltung**

Ort ist das IBM Forum in der Hollerithstrasse 1 in München.

Wie immer findet am Vorabend der Stammtisch statt.

Weitere Informationen finden Sie auf der HomePage der IUG ([www.iug.de](http://www.iug.de)).

## Cheetah2 auf MAC OS

Für das Release Cheetah2 ist ein Port für die Plattform MAC OS X 10.5 (Leopard) angekündigt. Dies wurde auf der Macworld Expo bekannt gegeben. Bereits zum Start des OpenBeta zu Cheetah2 steht es als „time-limited“ Testversion als Download zur Verfügung. Das GA-Release ist für Juni geplant.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.internetnews.com/bus-news/article.php/3721921>

Der Download ist unter <http://www.ibm.com/informix/new> zu finden.

Auch bei Heise war diese Meldung bereits zu lesen:

<http://www.heise.de/newsticker/meldung/102201/from/atom10>

## Wechsel bei der Kundenbetreuung

**Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unserem langjährigen Kollegen, Spezialisten im Partnergeschäft und Informix Mitkämpfer Herrn Manfred Wolf,** der leider zum Ende des Jahres 2007 in den Vor-Ruhestand gegangen ist. Manfred wird sich fortan hauptsächlich seinen Hobbies und seiner Familie widmen. Es ist ihm wohl gegönnt, wenngleich wir Manfred sehr vermissen!

Herr Thomas Simoner (thomas.simoner@de.ibm.com, Tel. 0160-907 59034) und Frau Merja Bohne, (bohne@de.ibm.com, Tel. 0173-327 3493) **stehen für Sie und damit die IFX-Partner-Betreuung zur Verfügung.**

## Anmeldung / Abmeldung / Anmerkung

Der Newsletter wird ausschließlich an angemeldete Adressen verschickt. Die Anmeldung erfolgt, indem Sie das Subject „ANMELDUNG“ an ifmxnews@de.ibm.com senden. Im Falle einer Abmeldung senden Sie dies ebenfalls an diese Adresse.

Das Archiv der bisherigen Ausgaben finden Sie zum Beispiel unter:

[http://www.iug.de/Informix/techn\\_news.htm](http://www.iug.de/Informix/techn_news.htm)

<http://www.informix-zone.com/informix-german-newsletter>

[http://www.nsi.de/index.php?option=com\\_content&task=view&id=36&Itemid=87](http://www.nsi.de/index.php?option=com_content&task=view&id=36&Itemid=87)

[http://www.bytec.de/de/software/ibm\\_software/newsletter/](http://www.bytec.de/de/software/ibm_software/newsletter/)

Die hier veröffentlichten Tipps&Tricks erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Da uns weder Tippfehler noch Irrtümer fremd sind, bitten wir hier um Nachsicht falls sich bei der Recherche einmal etwas eingeschlichen hat, was nicht wie beschrieben funktioniert.

## Wir über uns: Die Redaktion stellt sich vor – Frank Klein



**Frank Klein**

IBM Software Group, Information Management  
Technical Support Engineer

Mail: Frank.Klein@de.ibm.com

**Frank Klein** ist seit April 2001 bei Informix. Bis 2006 gehörte er dem Team „Techsupport Server“ an. Die enge Zusammenarbeit mit Reimer Orgel führte dann Ende 2006 zum Wechsel in das Tools Team.

Neben den klassischen Toolsaufgaben wie esql, 4gl und Client Connection hat er seinen Fokus auf HDR, Backup und Restore, PHP, OAT und vor allem „Windows related problems“ gesetzt.

### **Anmerkung der Redaktion:**

Frank ist die Rettung bei allen Fragen und Schwierigkeiten auf der Plattform Windows.

## Die Autoren dieser Ausgabe

Gerd Kaluzinski IT-Specialist Informix Dynamic Server und DB2 UDB  
[gerd.kaluzinski@de.ibm.com](mailto:gerd.kaluzinski@de.ibm.com) +49-175-228-1983

Frank Klein Technical Support Engineer  
[Frank.Klein@de.ibm.com](mailto:Frank.Klein@de.ibm.com)

Thomas Simoner OEM Sales Manager, Informix und DB2  
[thomas.simoner@de.ibm.com](mailto:thomas.simoner@de.ibm.com) +49-0160-907-59034

Martin Fürderer IBM Informix Entwicklung, München  
[martinfu@de.ibm.com](mailto:martinfu@de.ibm.com)